

WORT UND MUSIK

Duo Flautasto

Sandro Müller, Flöte

Barbara Müller-Hämmerli, Klavier

Krzysztof Glowala, Sprecher

Urs Herrmann, Sprecher

Betrachtungen

über die glorreichen

Geheimnisse des Rosenkranzes

Musik von:

J.S. Bach, J. Pachelbel,

Ch. Gounod, C.Ph.E. Bach, G. Pergolesi

Uster, kath. Kirche

Sonntag, 2. Oktober 2011, 17.00 Uhr

Eintritt frei - Kollekte zu Gunsten Caritas Schweiz



Das Rosenkranzgebet ist bis heute eine der beliebtesten katholischen Gebetsformen und das bekannteste katholische Volksgebet. Auch heute schöpfen viele Christen aus dieser Gebetsform Kraft, Trost und Zuversicht.



Rosenkranz: Schwäbisch Gmünd 18. Jh.

Betrachtungen über die glorreichen Geheimnisse des Rosenkranzes

J.S. Bach/Ch. Gounod
(1685-1750/1818-1893)

Ave Maria

Begrüssung - Einführung

Jesus, der von den Toten auferstanden ist.

G.B. Pergolesi
(1710-1736)

Adagio (aus Flötenkonzert G-Dur)

Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist.

J. Pachelbel
(1653-1706)

Kanon

Jesus, der uns den heiligen Geist gesandt hat.

C.Ph.E. Bach
(1714-1788)

Andante (aus Sonate C-Dur, Wq 149)

Jesus, der dich, o Jungfrau, in den Himmel aufgenommen hat.

J.S. Bach

Air (aus Suite D-Dur)

Jesus, der dich, o Jungfrau, im Himmel gekrönt hat.

J.S. Bach

Andante - Allegro (aus Sonate C-Dur)

Schlussworte

Bild Vorderseite: Marienstatue 16. Jh., St. Andreas Uster

Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen